

Susanne Schnörr • Gartenstr. 5 • 55452 Windesheim

An alle Teilnehmerinnen  
und Teilnehmer des  
Mainzer Gospelworkshops

**Susanne Schnörr**

Gartenstr. 5

55452 Windesheim

Tel.: (067 07) 914644

e-mail: [gospelworkshop@t-online.de](mailto:gospelworkshop@t-online.de)

[www.mainzer-gospelworkshop.de](http://www.mainzer-gospelworkshop.de)

Datum

im Februar 2010

Lieber Workshopteilnehmerinnen und Workshopteilnehmer,  
liebe Gospelfreunde,

der letzte Workshop liegt nun schon fast drei Monate zurück und der Alltag vermittelt das Gefühl, dass es schon viel länger her ist. Viel ist geschehen seither. Wir haben den Workshop inhaltlich, anhand der Fragebögen und finanziell ausgewertet. Die finanzielle Auswertung hat uns schockiert. Die Kosten sind um ca. 10% gestiegen und die Teilnehmerzahl ist um 10% gesunken.

Nachdem wir schon in den letzten Jahren ohne Gewinn abgeschlossen haben, schreiben wir in diesem Jahr rote Zahlen, die wir aus unserem eigenen Vermögen ausgleichen müssen.

Zwar läuft der Workshop unter der „Schirmherrschaft“ des Instituts für Kirchenmusik im Bistum Mainz, für das wir auch immer fleißig Werbung gemacht haben, leider bekommen wir aber für diesen Workshop keinerlei Zuschüsse, wie das für andere Veranstaltungen des Bistums gilt. Das heißt, dass wir die ganze Arbeit seit mehreren Jahren ehrenamtlich stemmen. Wer so ein Großprojekt schon einmal organisiert und durchgeführt hat, weiß sicherlich, wie viel Zeit, Kraft und Nerven es braucht.

So steht der Mainzer Gospelworkshop vor dem Aus!

Wir haben viele Gespräche mit den Verantwortlichen des Bistums bzw. des Veranstaltungsortes geführt, sind aber in der finanziellen Frage nicht weitergekommen. Dass wir in diesem Jahr keinen Workshop mehr anbieten, bedauern alle sehr; aber keiner möchte das finanzielle Desaster ausgleichen. Wir wissen auch, dass wir viele von Ihnen und Euch vor den Kopf stoßen, aber da wir einerseits nicht bereit sind, weiterhin das finanzielle Risiko zu tragen, andererseits aber auch davon überzeugt sind, dass wir die Preise nicht noch weiter erhöhen

können, bleibt für uns nur noch dieser Weg. Von vielen früheren Teilnehmern, vor allem von Jugendlichen, haben wir erfahren, dass die Kosten für das ganze Wochenende nicht mehr bezahlbar sind und das wollen wir nicht noch weiter auf die Spitze treiben.

Aber vielleicht gibt es einen Trost:

Im Bistum Mainz gibt es derzeit Überlegungen, den ganzen Bereich der modernen, neuen Kirchenmusik neu zu strukturieren. Das Ergebnis soll sein, dass dieser Bereich der Musik viel mehr Gewicht bekommen soll und durch viele unterschiedliche Angebote mit Leben gefüllt werden soll. Hier gibt es mittelfristig sicherlich einen guten „Ersatz“ für den Mainzer Gospelworkshop. Ich arbeite mit Thomas Gabriel an diesem Konzept mit und hoffe, dass wir das bisherige Angebot eher zukünftig breiter aufstellen können.

Wir möchten nochmals unser Bedauern zum Ausdruck bringen und Ihnen und Euch auf diesem Wege ganz herzlich für das Vertrauen, das uns entgegengebracht wurde, bedanken.

Wir wünschen Ihnen und Euch allen, dass die Musik, ob mit oder ohne Gospelworkshop, weiterhin einen wichtigen Platz bei Ihnen und Euch einnehmen wird, und dass der tiefe Glaube, der durch die Musik zum Ausdruck gebracht wird, auch weitergetragen werden kann.

Es grüßen in herzlicher Verbundenheit

Susanne und Wolfgang Schnörr